

N. Fox, Das "Brauchen" in der Saargegend (in  
Zs. d. Ver. f. rhein. u. westf. V. k. d. 24 (1927)

S. 145

"Vor verrenngte Glieder."

"Christus der Herr Jesus ging sich über ein Gaß,  
Die war sich wüst und naß,  
Er trat auf einen Stein,  
Verrenngte sich Ader und auch sein Bein,  
Bein zu Bein, Ader zu Ader, Blut zu Blut,  
Fleisch zu Fleisch,  
Christus der Herr Jesus, der ging auf einer Grub,  
Er verrenngte Sein Ader und auch sein Fuß,  
Da kam die Mutter Gottes und sagte:  
O, liebster Sohne mein,  
Was gibst du mir zu Lohn,  
Daß ich's Dir segne alle drei morgen früe.  
    || pater noster, 5 glauben.

(Pfarrer Hoff in seiner Hs. "Verzeichnuß  
einiger abergläubigen Gebräuche und an-  
derer Mängel in der Pfarrey Wolfersweiler"  
Anfang 17. Jh., veröffentlicht i. J. 1913  
von Pfarrer Lengler i. d. Bl. für Mosel,  
Hochwald und Hunsrück, Nr. 8, 9.)